

8. Von *Crypt. hydrochoeridis* L. dagegen ist aus Deutschland noch kein blaues Stück nachgewiesen. Aus der Gegend von Florenz sah ich jedoch blaugrüne Ex. und ein ganz blaues aus den Alpen (ohne näheren Fundort) in der Sammlung des Herrn Weise. Es wäre immerhin wünschenswerth, auf blaue Stücke von *hydr.* zu achten und ihr Vorkommen in Deutschland bekannt zu geben.

II. Von Herrn Regierungs- und Schulrath Dr. v. Fricken in Wiesbaden.

1. *Carabus irregularis* F. ist 1874 bei Haarbrück an der Weser in 6—7 Ex. gefunden.

2. *Carabus auratus* v. *picipes* Letzn. auch bei Arnsberg in Westfalen.

3. *Carabus arvensis* v. *pomeranus* in 1 Ex. bei Königsberg i. Pr.

4. *Licinus agricola* Oliv. ist nicht in Westfalen gefunden Die von Westhoff erwähnten Stücke gehören zu *granulatus* Dej. Letzterer ist dagegen bei Paderborn gefunden worden.

5. *Harpalus 4-punctatus* Dej. ist aus Nassau vom großen Feldberg bekannt.

6. *Rantus bistratus* Bergstr. Er. in ganz Deutschland. (Im Cat. v. Heyden-Reitter-Weise war *bistratus* Er. zu *suturrellus* Harris gezogen und bildete eine eigene Art, die scheinbar wenig verbreitet war. J. Sch.)

7. *Onthophagus Amyntas* Oliv., am 23. Juni 1886 bei Lorch in Nassau in 1 Ex. gefunden.

8. *Geotrupes hypocrita* Serv. verbreitet sich in Westfalen von Jahr zu Jahr mehr.

9. *Anisoplia villosa* Goeze und *Rhizotrogus aequinoctialis* Hbst., obgleich von Kugelann in Preußen, welches zu seiner Zeit weiter nach Süden reichte, angeführt, müssen als dort vorkommend bezweifelt werden.

10. *Chrysobothrys chrysostigma* L. kommt nach Kugelann, Siebold und Seidlitz auch in Preußen vor.

11. *Cerophytum elateroides* Latr. geht nach Kiesenwetter (Erichs., Bd. IV, p. 189) bis Holstein.

12. *Elater cinnabarinus* v. *satrapa* Kies. bei Lippstadt in Westfalen gefangen.

13. *Danacaea pallipes* Pz. zahlreich bei Königsberg von mir gefangen; fehlt im Verz. von Lentz.

14. *Elateroides flabellicornis* Panz. kommt nicht in Westfalen vor. Nach Cornelius soll das Thier aber bei Elberfeld gefunden worden sein. Diese Angabe erscheint jedoch fraglich, zumal die ♀ dieser Art und von *dermestoides* gar leicht verwechselt werden.

15. *Ochina hederæ* Müll. kommt nicht in Preußen vor. Das angeblich gefundene Stück war *Xylophilus populneus* Pz.

16. *Phloeotrya 4-maculata* Ill. kommt in Preußen und Westfalen (Paderborn) vor.

17. *Serropalpus barbatus* Schall. von Cornelius bei Eberfeld gefangen, aber nicht in Westfalen.

18. *Euglenes populneus* (syn. zu *boleti* Marsh) muß Panz. statt F. heißen.

19. *Apoderus coryli* v. *morio* Bon. (ganz schwarze Form) ist vom Major v. Heyden bei Isenburg in der Nähe von Frankfurt a. M. einmal gefunden worden. (Das Vorkommen der Stammform in Deutschland — mit schwarzen Beinen und dunkler Scheibe des Halssch. — wird sowohl von Heyden [Verz. von Nassau und Frankfurt, pag. 295] als auch von Herrn v. Fricken in Abrede gestellt. Ich fing diese Form häufiger in der Mark und in diesem Jahre auch im Isergebirge; die rothbeinige Form ist hier jedoch zahlreicher. J. Sch.)

20. *Hylobius piceus* Dej. als in Westfalen vorkommend, dürfte zu bezweifeln sein.

21. *Tychius 5-punctatus* v. *Tauni* Fricken (die ganze Oberfläche mit einer silbergrauen, seidenglänzender Behaarung bedeckt), bei Soden und Wiesbaden gesammelt.

22. *Thamnurgus Kaltenbachi* Bach ist von Cornelius bei Elberfeld gefunden, in Westfalen aber noch nie beobachtet.

23. *Coccotrypes dactiliperda* F. in Anzahl aus Königsberger Läden erhalten.

24. *Clytus arcuatus* v. *interruptus* Mors. und v. *connatus* Mors. in Wiesbaden nicht selten, gewiß in ganz Deutschland verbreitet.

25. *Lamia textor* v. *tricarinata* Cornel. ist nicht in Westfalen, sondern bei Osnabrück gesammelt worden.

26. *Monochammus sartor* F. ist nicht in Westfalen gefunden, Cornelius erhielt dieses Stück einmal vom Elberfelder Bahnhof, wahrscheinlich dort eingeschleppt.

27. *M. galloprovincialis* v. *pistor* Germ. in Preußen.

28. *Clythra laeviuscula* v. *connexa* Fricken, mit einer gemeinschaftlichen, an der Naht nicht unterbrochenen Binde, bei Wiesbaden.

29. *Orina cacaliae* Schrank kommt nicht in Nassau vor.

30. *Coccinella hieroglyphica* v. *sinuata* Naëz. ist nicht syn. zu *flexuosa* F., sondern eigene Var., in ganz Deutschland verbreitet.

31. *Peltis atrata* v. *brunnea* Hbst. in Preussen, Nassau und Westfalen ebenso häufig wie die Stammform.

III. Von Herrn F. Ludy in Görz.

Für die deutsche Fauna sind noch nachzutragen:

1. *Otiorrhynchus Trägeri* Stierl., auf dem bayerischen Hochthron bei Reichenhall in 1 Ex. von Hrn. Ludy gefangen. Diese Art war bisher nur aus Croatien bekannt. (Stierl., Tab. IX, p. 62.)

2. *Ot. setifer* Boh., in mehreren Ex. von Hrn. Ludy auf dem Untersberg bei Großgmain in Bayern erbeutet; bisher nur aus dem Jura bekannt.

3. *Ot. septentrionis* v. *fuscatus* Stierl. ist von Hrn. Ludy in Krain gesammelt worden.

4. *Ot. Marquardti* Fald. ist ebenfalls von Hrn. Ludy in Oberbayern (Lenggries) gefangen worden. Alle Arten sind von Dr. Stierlin bestimmt.

5. *Apion oblongulum* Desbr., aus Spanien beschrieben, vom Autor selbst bestimmt, fing Hr. Ludy in Krain.

6. *Mylabris (Bruchus) tristicula* Fahr. (= *oblonga* Rosh.) von Dr. Stierlin bestimmt, bisher aus Italien und Frankreich nachgewiesen, gehört als Krainer Thier (Ludy!) ebenfalls der deutschen Fauna an.

7. *Rhinoncus denticollis* Gyll., aus Italien angeführt, ist in Krain durch Hrn. Ludy nachgewiesen. Dr. Stierlin hat dies Stück gesehen.

8. *Orestia Hampei* Mill., von Hrn. Weise bestimmt, ist von Hrn. Ludy in Oberkrain gefunden und gehört der deutschen Fauna an. Bisher nur aus Croatien bekannt.

IV. Von Herrn Letzner in Breslau.

(Bericht 1887, p. 6 und 7.)

1. *Liosoma deflexum* v. *Discontignyi* Bris. in Mähren (Paskau) von Reitter gesammelt.

2. *Cephennium Reitteri* Bris. in der Rottenbergi'schen Sammlung mit der Bezeichnung Glatz.

3. *Eumicrus Perrisi* Reitt. ist auch in Schlesien (Breslau und Marienau) gefunden.

4. *Liodes (Anisotoma) subglobosa* Reitt. ist bei Fraustadt von Rottenberg gesammelt. Von Reitter bestimmt.

5. *Hylesinus oleiperda* F. ist in Liegnitz vom Kaufmann Schwarz im Freien gefangen worden.

6. *Hylesinus vittatus* F. kommt nach Herbst, Bd. V, p. 122, auch in Holstein vor.

V. Von Herrn G. de Vries van Doesburgh in Kralingen bei Rotterdam.

1. *Paracymus nigroaeneus* J. Sahlb., bisher nur aus Frankreich und Finnland bekannt, ist von mir bei Gilalhaus in der Nähe von Bentheim (noch in Westfalen) gefangen, ist also auch ein deutscher Käfer. (Ich habe davon 1 Ex. erhalten und mit meinen Stücken, die ich von Herrn Prof. Schuster (jetzt in Wien), jedoch ohne Vaterlandsangabe, erhalten hatte und welche Herr Kuwert nachzuprüfen die Güte hatte, vergleichen können. J. Sch.)

2. *Orinocarabus hortensis* L. ist dort ebenfalls gefangen worden. Ich glaube, es ist dies der westlichste Ort, an dem dieses Thier angetroffen worden ist.

(Westhoff giebt in seinem Verzeichniß der Käfer von Westfalen pag. 10 Folgendes an: „Jenseit der Weser von Burchardt bei Bückeberg in Lippe-Schaumburg gefangen, diesseit der Weser nur sehr vereinzelt, 1 Stück erhielt ich vom Lehrer Schumacher, welcher dasselbe bei Geimer unweit Münster gefangen haben will.“ Nach Schaum (Erichson I, p. 160) „rückt er im Norden westwärts nur bis zur unteren Elbe vor.“ J. Sch.)

VI. Von Herrn Oberlehrer G. Czwalina in Königsberg i. Pr.

1. *Chrysocarabus splendens* F. ist zu streichen. Das einzige bekannte nordische Ex. ist in Livland gefangen. (Seidlitz, Fauna balt. II, p. 9.) Neulich theilte mir Herr Dr. Seidlitz mit, dafs kurze Zeit vorher ein Sarg mit der Leiche eines in den Pyrenäen Verstorbenen, der dort schon eine Weile in der Erde gelegen hatte, in jene Gegend transportirt worden war.

2. *Autocarabus auratus* L. Bei Pr. das ? zu streichen. Seidlitz hat ihn vor Kurzem aus Allenstein zugeschickt bekommen.

3. *Carabus arvensis* Hbst. Hier fehlt die Var. *sylvaticus* Dej. (cf. Seidlitz, Faun. trans., pag. 11). Uebergänge dazu mit

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [32_1888](#)

Autor(en)/Author(s): Fricken Wilhelm von

Artikel/Article: [Berichtigungen und Ergänzungen zu Schilsky's Verzeichnis der deutschen Käfer. 323-326](#)